

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Kreativtherapie ist das „sine qua non“ in der Psychosomatik, also unverzichtbar. In unserer Abteilung haben Kunsttherapie, Musiktherapie und Tanztherapie einen besonderen Stellenwert und erfahren hohe Wertschätzung.

Körper und Seele sind eine Einheit, zwei Seiten derselben Medaille, wobei der Körper bei psychosomatischen Störungen oft die Sprache der Seele übernimmt und ausdrückt, was Worte nicht fassen können oder sollen. In der Kreativtherapie zeigt sich das Unbewusste, offenbaren sich Enttäuschungen, Verletzungen und Wünsche und es erfolgt ein Verstanden-Werden, zunächst ohne Worte, sodass die Chance besteht, dass Körper und Seele entlastet werden. Dabei ist ein gutes timing wichtig, d.h. die Therapie muss sich an den jeweiligen Entwicklungsstand der Störung dynamisch anpassen. Durch den kreativen Ausdruck werden zudem positive Kräfte frei und das Selbstwertgefühl kann erstarken.

Ein weiteres kommt bei der Kreativtherapie hinzu: das ist das Unvorhergesehene, das unser Leben bereichert (manchmal auch beschwert) und das der Kunst und dem Kreativen angehört wie die Seele und das Unbewusste dem Körper. Es ist letztlich die Kraft, die möglich macht und heilen kann.

In diesem Sinne wollen wir unser diesjähriges Symposium verstanden wissen als hommage an die Kräfte des Kreativen, die in jedem Menschen Potenzial sind.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Norbert Kohl

Programmablauf

- 09:30 **get together im Wintergarten**
- 10:00 **Begrüßung**
PD Dr. Bernhard Lettgen,
Dr. Norbert Kohl
- 10:10 **Die spezifischen Wirkfaktoren der künstlerischen Therapien**
Prof. Dr. Harald Gruber
- 11:00 **Graffiti in der Kunsttherapie**
Sabine Treu
- 11:30 **Musiktherapie mittels digital-recording**
Daniel Börsch
- 12:00 **Therapie-Motivierung von Patientinnen mit Anorexie**
Nicola Gast
- 12:30 **Pause mit Imbiss,**
Besuch der Ausstellung
- 13:15 **Assoziation und Improvisation**
Prof. Dr. Dorothee von Moreau
- 14:00 **Der soundtrack Deines Lebens - Musiktherapie mit neuen Medien**
Christian Gessner
- 14:30 **Embodiment: Der Einfluss des Körpers auf Denken und Fühlen**
Prof. Dr. Sabine Koch
- 15:15 **Raumentdeckung in der Tanztherapie bei Patientinnen mit Anorexie**
Viviana Munoz-Téllez
- 15:45 **Act it out -Theaterpädagogik im stationären Behandlungssetting**
Julia Freisheimer
- 16:15 **Diskussion und Abschluss**

Fax: 06151/402884100
Mail: britta.opel@alice-hospital.de

An die
Alice-Care GmbH
Dieburger Str. 31
64287 Darmstadt

Um uns die Planung zu erleichtern, schicken Sie die Anmeldung bis 31.10.15 an uns zurück.

An der Veranstaltung am 7.11.15 nehme ich mit _____ Personen teil

Name: _____

Adresse: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Unterschrift _____